

Anregungen für den Ausbildungsplan in PiA 3

Beitrag der Fachschule für Sozialpädagogik	Kompetenzen, die erworben werden sollen (siehe Rahmenplan für die praktische Ausbildung)	Beitrag der Einrichtungspraktikanten	Beitrag der Praktikantin/ des Praktikanten
HF Berufliches Handeln fundieren <ul style="list-style-type: none"> Zusammenarbeit mit dem Jugendamt 	<ul style="list-style-type: none"> Verwaltungsaufgaben durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikant/in führt Statistiken, d.h., sie/er erfasst <ul style="list-style-type: none"> Kinderzahlen Essenszahlen 	
HF Erziehung und Betreuung gestalten <ul style="list-style-type: none"> Bedeutung der Gruppe für Kinder und Jugendliche Rollen in Gruppen Gruppenphasen / Gruppendynamik, Konsequenzen für die Pädagogik ableiten Unterschied kindliche – erwachsene Sexualität psychosexuelle Entwicklung ganzheitliche, sexualfreundliche Erziehung Medien zur Sexualerziehung Prävention vor sexueller Gewalt 	<ul style="list-style-type: none"> das eigenverantwortliche Führen einer Gruppe erproben 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikant/in auch in für sie/ihn schwierigen Situationen bestärken, z.B. auf Eltern zuzugehen 	
HF Bildung und Entwicklung fördern <ul style="list-style-type: none"> Bedeutung von Regeln und Ritualen 			
HF Berufliches Handeln fundieren <ul style="list-style-type: none"> mit Bildungsplänen arbeiten (Orientierungsplan) 	<ul style="list-style-type: none"> didaktische Aktivitäten/Angebote eigenverantwortlich planen und durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> Anleitung bespricht mit Praktikant/in, wann welches Angebot zeitlich und inhaltlich passt 	
HF Erziehung und Betreuung gestalten <ul style="list-style-type: none"> Printmedien, Computer, Internet, Qualitätskriterien, reale und virtuelle Welt aktiver und kreativer Umgang mit Medien Information, Kommunikation, Literacy-Erziehung, Lernsoftware, Spielssoftware Schutz der Persönlichkeit 			
HF Bildung und Entwicklung fördern 1 <ul style="list-style-type: none"> kognitive Entwicklung (Piaget und andere Modelle der Denkentwicklung) Entwicklung emotionaler Kompetenz Umgang mit Konflikten Naturphänomene und angewandte Naturwissenschaften (z.B. Feuer, Wasser, Luft, Mathematik u.a.) 			

<p>HF Bildung und Entwicklung fördern 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kinder in ihrer Auseinandersetzung mit Klängen beobachten und begleiten • Impulse zum instrumentalen Spiel kennen und einführen • einfache Formen der Liedbegleitung mit Kindern erarbeiten können • Rhythmeinheiten planen und durchführen 	<p>HF Unterschiedlichkeit und Vielfalt leben</p> <ul style="list-style-type: none"> • heil- und sonderpädagogische Einrichtungen kennen und Möglichkeiten der Kooperation klären • Eltern in erzieherischen Fragen im Rahmen ihrer Möglichkeiten beraten können • professionelle Beratungsstellen im Sozialraum kennen und Eltern Wege dazu aufzeigen • Eltern über Ziele und Arbeitsweisen dieser Einrichtungen informieren 	<p>HF Zusammenarbeit gestalten und Qualität entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit einzelnen Eltern sowie Elterngruppen in schriftlicher und mündlicher Form • niederschwellige Beratungsangebote • institutionelle Formen der Zusammenarbeit mit Eltern (z.B. Elternbeirat) • Sozialraum- und Gemeinwesenorientierung, Sozialraumanalyse 	<p>• Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung von Elterngesprächen</p>	<p>• Praktikant/in hospitiert bei Entwicklungsge-sprächen; anschließend gemeinsamer Austausch über den Ablauf des Gespräches</p>	<p>• einen Teil einer Veranstaltung mit Eltern planen und durchführen</p>				
---	---	--	--	--	---	--	--	--	--